

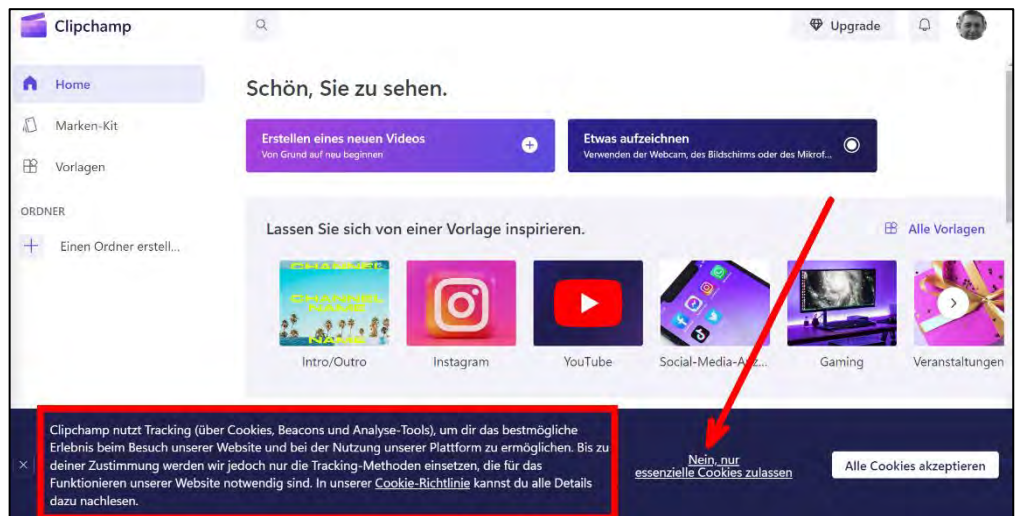
# Clipchamp Informationen zur App

Die Videosoftware Clipchamp wird mit Windows 11 mitgeliefert, ist aber auch im MS-Store zu finden.

**Clipchamp funktioniert nur mit einer (möglichst schnellen) Internetverbindung.**

Deshalb erscheint beim ersten Öffnen die Aufforderung, **Cookies** zuzulassen.

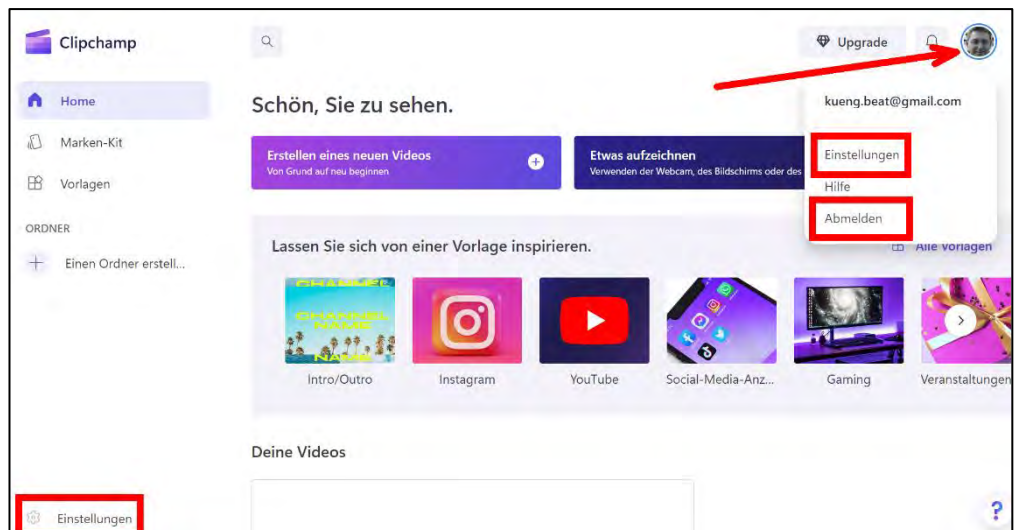
**Hier empfiehlt sich die Wahl «Nein, nur essenzielle Cookies zulassen».**



Man ist automatisch beim Microsoft-Konto angemeldet.

Durch **Abmelden** kann auf ein anderes Konto (E-Mail-Adresse verwenden) oder auf die Anmeldung mit dem Google-Konto gewechselt werden.

Unter **Einstellungen** kann die Sprache eingestellt werden.



- Die **Basisversion** von Clipchamp **ist kostenlos**. Es stehen nicht alle Vorlagen, Musik-/Sounddateien, Filter und Effekte zur Verfügung. **Für den schulischen Gebrauch ist die Basis-Version aber absolut genügend.**
- Videos können mit einer **Auflösung** von maximal **1080p (Full-HD)** exportiert werden.
- Eine **Internetverbindung** ist durchgehend erforderlich. Die **Ausgangsmaterialien** sind auf dem **lokalen Laufwerk/auf dem Arbeitsgerät** gespeichert. Die **Projektdatei** wird **in der Cloud** gespeichert und ist **nicht zugänglich** für den User.
- Eine **weitere Bearbeitung** muss deshalb **auf dem gleichen Gerät** gemacht werden. Auf anderen Geräten fehlen die eigenen Aufnahmen/Dateien und es kommt zu Fehlermeldungen («Fehlende Videodatei»).
- Da die Bearbeitung teilweise online stattfindet, braucht dies oft etwas Geduld. **Das Arbeiten mit mehreren Videospuren und umfangreichen Ausgangsdateien ist deshalb nicht empfohlen.** Clipchamp eignet sich aber gut für **kurze, einfache Videoprojekte.**

Sh. auch [Clipchamp Anleitung](#)